

## OKTOBER 2011



Liebe Leserin, lieber Leser,  
Vorstand und Bundesgeschäftsstelle stecken derzeit in intensiven Vorbereitungen auf die Delegiertenkonferenz im November, auf der wieder wichtige Entscheidungen für die Zukunft des Verbandes anstehen. Die neue Hauptgeschäftsführerin hat in ihrem ersten halben Jahr beim BDP deutlich erkennen lassen, dass es ihr ernst ist mit der Haushaltsdisziplin und dass sie kreativ nach Lösungen sucht, um den

Verband trotz notwendiger Sparmaßnahmen voranzubringen. Funktionäre aus dem Kreis der Psychotherapeuten im BDP befinden sich derzeit im Meinungsaustausch und gegebenenfalls auch im Streit über das geplante Versorgungsgesetz, und die Sektion Angestellte und Beamtete Psychologen bereitet ihr großes Jubiläum vor, das sie in diesem Monat in Dresden begeht. Die Vorbereitungen für den BDP-Bericht 2012 in der Reihe »Psychologie – Gesellschaft – Politik« und für die in diesem Monat stattfindende Psychologiepreisverleihung sind ebenfalls in vollem Gange.

Ganz selbstverständlich, wenn auch nicht nebenbei, ist wieder ein »report psychologie« entstanden, den ich Ihnen hiermit zur Lektüre empfehle. In der Rubrik »Fokus« thematisieren wir dieses Mal die Zusammenarbeit von Psychologen mit anderen Berufsgruppen, wie sie täglich z.B. zwischen Lehrern und Schulpsychologen, Ärzten und Psychologen oder Managern und Psychologen stattfindet. Sie ist in der Regel gekennzeichnet von gemeinsamen Zielen bei durchaus unterschiedlichen Sichten und Herangehensweisen. In diesem Heft haben wir auf die seltene Spezies der Architekturpsychologen geschaut, die zwischen Bauherren und Architekten vermittelt bzw. in der Zusammenarbeit mit Architekten die Bauherrenperspektive verstehen hilft. Wir berichten über einen Zahnarzt, der genau wie seine Patienten sehr von der Kooperation mit einer Psychologin profitiert, und schließlich über Psychologen, die in verschiedenen Projekten regelmäßig mit Pädagogen und Seelsorgern zusammenarbeiten. Vielleicht inspiriert die Lektüre ja zu Überlegungen, wie wichtig der gegenseitige Respekt in diesen Beziehungen ist, wie sehr beide Seiten bei gegenseitigem Respekt voneinander lernen und durch die Kooperation gewinnen können.

Vielleicht gilt Ihr Interesse aber auch dem sehr interessanten Fachartikel über das Eule-Lerche-Prinzip oder dem nachdenklichen Beitrag unseres Beauftragten für das Kindeswohl, Dr. Klaus Neumann, der anlässlich der Jugendkrawalle in Großbritannien zur Feder gegriffen hat. Erkenntnisgewinn für den Arbeitsalltag liefern aber auch die Texte einer Psychoonkologin in der Rubrik »Spektrum« und die wichtigen Hinweise von Rechtsanwalt Jan Frederichs dazu, wie man als Psychologe mit negativen Urteilen im Internet umgehen sollte.

*Ihre Sabine Siegl*  
Präsidentin

## BDP - INTERN

**402** Nachrichten aus den Sektionen und Landesgruppen

## FOKUS

**404** Psychologen in unterschiedlichen Kooperationen – manchmal eine Herausforderung, fast immer ein Gewinn

## FACHWISSENSCHAFTLICHER TEIL

**410** Das Eule-Lerche-Prinzip. Der Zusammenhang von Chronotyp, Persönlichkeit, Intelligenz und akademischer Leistung.  
Von Elisabeth Hahn und Frank M. Spinath, Universität des Saarlandes, und Franzis Preckel, Universität Trier

## PSYCHOLOGIE &amp; RECHT

**424** Was tun bei negativen Bewertungen in Internetportalen?

## PSYCHOTHERAPIE

**425** Weiterhin heftige Kritik am Versorgungsgesetz-Entwurf  
**426** Mageres Ergebnis Kritik an Leitlinien zur Diagnostik und Therapie von Essstörungen  
**427** PTBS-Leitlinie weiterentwickelt

## SPEKTRUM

**428** Im Spannungsfeld psychoonkologischer Arbeit  
**430** Projekte zur Verbesserung der Lage von Psychologiestudierenden  
**432** Hintergründe jugendlicher Gewaltbereitschaft  
**435** Brechungen der Seele Ausstellung in Stuttgart zeigt Menschen im Spiegel psychologischer Experimente

## RUBRIKEN

**415** Akademie aktuell  
**422** Rezensionen  
**436** Leserbrief  
**438** Marktplatz  
**440** Stellenmarkt  
**443** Fort- und Weiterbildungsangebote  
**445** BDP-Termine  
**448** Impressum

## online-archiv

Zugangsdaten für 10|2011 gültig vom 7.10.– 21.11.2011  
www.report-psychologie.de

Report	Benutzername
Diagnostik	Kennwort